

Wintershall Dea

Wintershall Dea ist ein deutsches Gas- und Ölundernhmen, dessen Kerngeschäft die Erdgasförderung darstellt. Darüber hinaus fördert Wintershall Dea auch Erdöl und ist im Transport von Öl und Gas tätig.^{[1][2]} Der Konzern, welcher in seiner jetzigen Form aus einer Fusion der BASF-Tochter Wintershall und der DEA (Deutsche Erdöl AG) im Jahr 2019 hervorging, zeichnet sich neben engen Verbindungen zu BASF auch durch enge Geschäftsbeziehungen nach Russland aus. So war Wintershall Dea etwa in die Pipeline-Projekte **Nord Stream 1** und **Nord Stream 2** involviert, betreibt Gemeinschaftsunternehmen mit der früheren Gazprom Germania GmbH und fördert in Kooperation mit Gazprom Erdgas in Russland.^[3]

Wintershall Dea

Rechtsform	AG
Tätigkeitsbereich	Gas- und Ölförderung, -transport
Gründungsdatum	2019
Hauptsitz	Kassel; Hamburg
Lobbybüro	Neustädtische Kirchstr. 8, 10117 Berlin
Lobbybüro EU	
Webadresse	https://wintershalldea.com/de

Inhaltsverzeichnis

1 Unternehmensnetzwerk und Personal	2
2 Lobbystrategien und Einfluss	2
2.1 Lobbybudget und Lobbyist:innen	2
2.2 Mitgliedschaften	2
2.3 Beauftragte Agenturen	2
3 Fallbeispiele und Kritik	2
3.1 Lobbyarbeit für Gazprom	2
3.2 Lobbyarbeit für blauen Wasserstoff	2
3.3 Parteispenden und Sponsoring	2
4 Geschichte	2
5 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	2
6 Einzelnachweise	2

Unternehmensnetzwerk und Personal

Lobbystrategien und Einfluss

Lobbybudget und Lobbyist:innen

Mitgliedschaften

Beauftragte Agenturen

Fallbeispiele und Kritik

Lobbyarbeit für Gazprom

Lobbyarbeit für blauen Wasserstoff

Parteispenden und Sponsoring

Geschichte

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

[Newsletter](#)

[Bluesky](#)

[Facebook](#)

[Instagram](#)

Einzelnachweise

1. ↑ [Produktion](#) wintershalldea.com, abgerufen am 04.08.2022
2. ↑ [Wer wir sind](#) wintershalldea.com, abgerufen am 04.08.2022
3. ↑ [Russland](#) wintershalldea.com, abgerufen am 04.08.2022